



## Lehrveranstaltungsbeschreibung Akademisches Jahr 2022-2023

### 1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babeș-Bolyai-Universität Klausenburg / Cluj-Napoca
1.2 Fakultät	Fakultät für Europastudien
1.3 Department	Department für Internationale Beziehungen und Deutsche Studien
1.4 Fachgebiet	Internationale Beziehungen und Europastudien
1.5 Studienform	Lizentiatsstudium
1.6 Studiengang / Qualifikation	Internationale Beziehungen und Europastudien (deutschsprachig)

### 2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Europarecht						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Florian Drexler Fachlektor DAAD						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Florian Drexler Fachlektor DAAD						
2.4 Studienjahr	2	2.5 Semester	4	2.6. Prüfungsform <sup>1</sup>	P	2.7 Art der LV <sup>2</sup>	P

### 3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	3	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	42	von denen: 3.5 Vorlesung	28	3.6 Seminar/Übung	14
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbüchern, Kursbuch, Bibliografie und Mitschriften					25
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					10
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					10
Tutorien					10
Prüfungen					3
Andere Tätigkeiten: .....					
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium	58				
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester	100				
3.9 Leistungspunkte	4				

### 4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	❖ Besuch der Veranstaltungen EU Institutionen und EU Entscheidungsverfahren
4.2 kompetenzbezogen	❖ Urteile recherchieren, lesen und auf neue Sachverhalte anwenden ❖ Arbeit am und mit dem Gesetz

### 5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	❖ Gutes Leseverständnis ❖ Gute Sprachkenntnisse
------------------------------------	--

<sup>1</sup> Prüfungsform: P – Prüfung; M – Mehrfachprüfung; K – Kolloquium

<sup>2</sup> Art der Lehrveranstaltung: P – Pflichtveranstaltung; WP – Wahlpflichtveranstaltung; W – Wahlfach



5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Gutes Leseverständnis</li> <li>❖ Präsentationen halten</li> </ul>
---	--

### 6. Spezifische erworbene Kompetenzen

<b>Berufliche Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Auslegung von Gesetzen und Anwendung auf einen unbekanntes Fall</li> <li>❖ Gutes Verständnis vom Zusammenspiel des freien Binnenmarktes und dessen Konsequenzen auf das Wirtschaftsleben</li> </ul>
<b>Transversale Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Erkennen von einschränkenden staatlichen Handelns auf europäische Grundfreiheiten</li> <li>❖ Einordnung des historischen Kontext der EuGH Rechtsprechung</li> </ul>

### 7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Kenntnisse der klassischen Europarechtsprechung des EuGH</li> <li>❖ Recherchieren und Anwendung von Europarechtsfällen</li> </ul>
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Wirtschaftliches Verständnis von staatlichen Hemmnissen gegen den freien Binnenmarkt</li> </ul>

### 8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
<b>Rechtsquellen des Europarechtes</b>  <b>Auffinden und Recherche von Urteilen</b>  <b>Rechtssetzung durch den EuGH</b>  <b>Grundfreiheiten in der EU</b>  <b>Warenverkehrsfreiheit</b>  <b>Dienstleistungsfreiheit</b>  <b>Niederlassungsfreiheit</b>  <b>Freizügigkeit</b>  <b>Klassiker des EuGH: Cassis de Dijon,</b>	<b>Vorlesung und Diskussion</b>	



<p><b>Keck Rechtsprechung, Dassvonville, Gebhard, Defrenne Entscheidung, Agrarblockaden und Brenner Blockade</b></p> <p><b>Rechtsakte der EU</b></p> <p><b>Rechtsschutz in der EU, insbesondere Vorabentscheidungsverfahren, Vorlageverfahren, Nichtigkeitsklage</b></p>		
<p><b>Literatur:</b>          Arndt/Fischer, Europarecht, 9.Auflage          Borchardt, Die rechtlichen Grundlagen der EU, 3. A.          Fischer, Europarecht, 2. A.          Herdegen, Europarecht, 11. A.          Streinz, der Vertrag von Lissabon, 3. A.          Thiele, Europarecht, 6. A.</p>		

8.2 Seminar / Übung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
<p><b>Auswahl an Urteilen des EuGH zur Warenverkehrsfreiheit, Dienstleistungsfreiheit, Niederlassungsfreiheit, sowie Freizügigkeit</b></p>	<p><b>Referate</b></p>	
<p><b>Literatur:</b>          Datenbank des EuGH <a href="http://www.curia.eu">www.curia.eu</a></p>		

**9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber**

<p><b>Kritisches Denken und Erkennen von staatlichen Hemmnissen gegen die europäischen Grundfreiheiten</b></p>
--

**10. Prüfungsleistungen**

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsform	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung	<p><b>Schriftliche Prüfung in Form einer Falllösung</b></p>		<p><b>70%</b></p>





10.5 Seminar / Übung	<b>Referate</b>		<b>30%</b>
			<i>Ex officio: 1 point</i>
<b>10.6 Minimale Leistungsstandards</b>			
Für Note 5: <b>Nennung der Grundfreiheiten der EU, bloße Wiedergabe der klassischen Fälle im Europarecht</b>		Für Note 10: <b>vertiefte Diskussion der besprochenen klassischen Europarechtsfälle, sowie Besprechung und Darlegung eines effektiven Rechtsschutzes in der EU</b>	

Ausgefüllt am:

17.09.2021

Vorlesungsverantwortlicher

[Signature]

Seminarverantwortlicher

[Signature]

Genehmigt im Department am:

01.10.2021

Departmentdirektor

[Signature]